



Täg git's

(ASP370-04.07.2003)



Täg git 's, wo uom alls falliert,
Täg wo alls uom grot,
Tag git 's, wo alls louft wio g'schmiert,
Täg, wo gär nünt goht.

Täg git 's, wo d' nid nochä kuscht,
Täg, as goht vor'a,
Täg, wo alls ischt Stress und Fruscht
Täg, wo z'frido si ma ka.

Gründ dorfür as Hüfo git,
uonna a uom seolber lit.



(ASP370-04.07.2003)



an Litar

(ASP371-31.07.2003)



I zahl ganz gern amol an Litar
und luog wer suft und gierig ischt;
an Tescht ischt däs, und Ufschluss git-ar,
wer nid beherrscht sin Egoischt.



(ASP371-31.07.2003)



Scheorbo ka ma zwor scho kleoba,
meischtens aber sieht ma d' Riss;
ou mit Risso lot si 's leoba,
blös 's vertuscha ischt an B'schiss.

Reparierscht-os no so geschickt:
Nöü würd 's numma, g'flickt ischt g'flickt !



's Verhalto

(ASP373-22.08.2003)



Dickä Lüt siond guot g'humört,
will 's dar oago Schmeor nid stört.

Dünna Lütö siobt ma-n-a,
daß ma-n-ou z' roß faschta ka.

Langä Lüt siond z' meischt, u'glogo,
wäg's-om Bücko früo scho togo.

Klinnä Lüt, druf schwöro ka-n-ä,
stond, wenn 's goht, all z'vordorscht anä.

Riecha Lütö iohr Verhalto
lehrt a jedon 's Krützar spalto.

Ehrlä Lüt, dio kennscht a däm,
siond wio d' Wohrat ... u'bequem.

Wendig Lüt siond u'geduldig,
bliebend uom kuo Usred schuldig

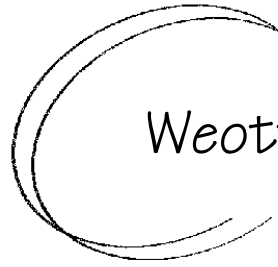
Fließig Lüt all blös für d' Kiond,
statt für Gwaxnä, Vorbild siond,

Freiä Lüt siond z'meischt zwor dumm,
däs nit niomig iohna krumm.

Gschiedä Lüt siond ehndor schüch,
so, dass d' Lehr i döt drus züch:
Luog do Menscho dir z' erscht a,
was ma vo-n-iohm halto ka.
Jeda heot 's Verhalto foal:

... blös, mämmol giolt ou's Gegotoal.





Weotter-Vorhersägunga

(ASP374-21.09.2003)



Hört vom Hatlardorf ma 's Glüt,
däs uf schlechtors Weotter düt,

's Weotter aber blibt im Lot,
heet-as a schüos Obotrot,

und ou d' Schwäble seolto lügond,
wenn sä hoch am Himmel flügond,

freoßond aber d' Katza Gräß,
düt uf Reogoweotter däs,

d' Reogoblüomle lot ma stoh,
as künt sus bald eopas ko,

heet do Mo an Hof, an roto,
tuot as zuo dio Nacht do gnoto,

schlecht uf uommol 's Weotter om,
Vollmo ischt, eotz woascht warom.

Uf-o Stoufo kascht all go,
däs heand scho die Alto to.
Huot druf oder Krago dra,
seit dir s Weotter 's Gnäüoscht a.

Wer a kälä obacht git,
kennt all 's Weotter im vorus,
wer min Rotschag wörtle nit,
leornat eopas amol drus:

Uonnä Vorschou kennt fascht jada,
übrig isch, zum drübort reda:
Heoscht do Reogoschirm mitgno,
würd ganz gwioß kuon Reogo ko.



(ASP374-21.09.2003)



Horoskop

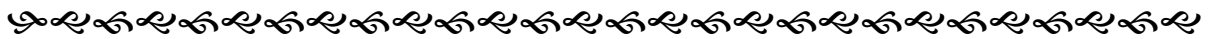
(ASP375-22.09.2003)

er

Mi Horoskop seit klip un klar,
a Jungfrou paß zu mir as Wib.
Des Horoskop muont offenbar,
dass sie bi mir ou Jungfrou blieb.

Zum gloubu tuor mor wirklä schwär,
dass sie dormit ou z'friedo wär.

Mi Horoskop g'hört überlischtat,
mänge Wohrat giolt befrischtat.



ASP375-22.09.2003)



nüochter

(ASP376-18.11.2003)



-

A uonzigs mol nid g'hörig to,
hebt ma uom ewig uf;
heot uommol ma an Gigs z'viel gno,
dänn seit ma scho ma suf.

Wenn d' 's Loebo lang butz-nüochter blichscht,
wenn d' dä beherrscht, as wio nid schlau,
mit Obsar högschtens d' Füoß i'ribscht,
döt drüber redt kuo Sau.



(ASP376-18.11.2003)



Wenn d' du jömorascht 's ganz Johr,
strofascht seolb dä, däs ischt Gfohr !

Frogat eopar wio 's dir tuot,
seischt viel liechter „mir goht 's guot“

G'strofat bioscht, heoscht z' wenig Schnuf,
und d' nid kuscht uf d' Ursach druf,
g'strofat bioscht, wenn d' all heoscht eng,
g'strofat, wenn dir alls ischt z'streng,
g'strofat bioscht, wenn d' schleocht bioscht z' fuoß,
Feolor siond a heorgotts Buoß,
g'strofat bioscht mit Hemorido,
g'strofat bioscht mit Bloso-Liedo,
g'strofat bioscht mit kalta Füoßo,
g'strofat bioscht, muoscht s' Faschta büoßo,
g'strofat bioscht, heoscht Übergwicht,
g'strofat bioscht, bioscht nid ganz dicht
g'strofat bioscht ou mit dem Brenno,
g'strofat bioscht g'strofat bioscht
ou wenn d' wenig siochscht, a klä,
g'strofat bioscht, wenn brummt din Schädel,
g'strofat, mit am Krampf in Wädel,
g'strofat bioscht mit jedem Oaß,
g'strofat, wenn d' s' ganz Johr heoscht z' hoaß,
g'strofat bioscht, wenn 's all dä früt,
däs uf z' niodro Bluotdruck düt,
g'strofat bioscht, wenn d' alls vergioscht,
g'strofat bioscht, wenn wioslos bioscht,
g'strofat bioscht, wenn d' nid guot hörscht,
und gär 's Wieb mit Schnarchla störscht,

g'strofat bioscht, wenn d' Hor usgond,
ussor, wenn 's i 'r Naso stond,
g'strofat bioscht, wenn d' Naso riont,
g'strofat isch ma, wenn ma spiont,
g'strofat bioscht mit Parkinson,
ou, wenn d' nid vertreischt 's Ozon,
g'strofat bioscht, wenn d' Rheuma häscht,
oder gär mit Gicht Maläscht,
gstrofaft ischt, weon blogat 's Schlucko,
böses ischt ou in Därm a Drucko,
g'strofat bioscht mit Hüonor-Ougo.
Eopas ischt fascht nid zum gloubu:
du bioscht g'strofat fascht no meh,
wenn du, ohne z' hio a Weh,
nächtwies, gär d' nid schlofo kascht.
Strof die gröscht, sit eh und je,
ischt däs, wenn d' dä seolb nid mascht.

Wenn öü a Wehwehlä blogat,
uofach „mi“, as Doktor, gfrogat:
„uofach nid empfindä si,
ischt dio siochorscht Therapie“.





Dummheit

(ASP378-29.11.2003)



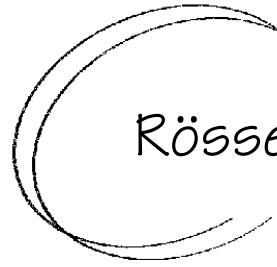
'S Leobo lehrt uos, meh und meh,
d' Dummheit tuot do Lüt nid weh,
kuonon heoscht no klago g'hört,
wo di oago Dummheit stört;
d' Dummheit git a jedem i,
böös, künn as bi iohm nid si.

D' Wissenschaft, dio söll sä schämmo,
statt sä döt dohindor z' klämmo,
dass a Pillilä as git,
wo ma gegot d' Dummheit nit,
forscht sä lieber hiondrom Mo,
zum üs Lappä dumm si z' lo.

Küm sä uf a Mittel druf,
sodass d' Dummheit hörtit uf,
tät gwioß Politik do Lütö
so a Pillo gnot verbüto.



(ASP378-29.11.2003)



Rösser steohlo

(ASP379-01.12.2003)



An Doarobiorar ischt an Ma
Mit deom ma Rösser steohlo ka.

A Doarobiorarä a Frou,
mit däro künnt ma däs zwor ou;
blös sie tät 's nid, obwohl sä 's künnt.
sie muont dorzuo, as gliechtit nünt.

Für was alls schlecht ischt, oder guot,
dass d' Frou zwor künntit und 's nid tuot,
döt drübort wörrond z' Dorobioro
mior Ma no müoßo dischkurioro.



(ASP379-01.12.2003)